

RUNDFUNK BERLIN-BRANDENBURG

rbb¹ PRESSEINFORMATION

Potsdam, 28.08.2015

rbb¹
FERNSEHEN

rbb
UM4

**DER NEUE
NACHMITTAG**
LIVE AUS DEM MOBILEN STUDIO

**Ab 7. September
Mo - Fr 16 Uhr**

„Mit „rbb UM4“ wollen wir unser Publikum am Nachmittag intelligent und unterhaltsam begleiten, mit einer Mischung aus regionaler Information, Service und Talk. Ganz wichtig dabei: Mit unserem neuen mobilen Studio sind wir unterwegs in Berlin und Brandenburg. Da, wo etwas los ist, wo es besonders schön ist, wo es Neues zu sehen oder zu diskutieren gibt.“

„rbb UM4“ kooperiert dabei mit vielen Fernsehredaktionen und unseren Radioprogrammen - ein Projekt des ganzen rbb für die Menschen in der Region. Ich freue mich mit den Kolleginnen und Kollegen und unseren Zuschauerinnen und Zuschauern auf den Sendestart.“



Dr. Claudia Nothelle
rbb-Programmdirektorin



Jens Riehle
Redaktionsleiter „rbb UM4“

„Mit dem Start von „rbb UM4“ unterbreiten wir den Zuschauern in Berlin und Brandenburg künftig deutlich früher als bisher ein aktuelles, unterhaltendes und besonderes Programmangebot. Täglich live vor Ort - in den Straßen, auf den Plätzen, in der Stadt und auf dem Land, wirklich unmittelbar bei den Menschen, für die wir als rbb senden - so dicht, so unmittelbar ist Fernsehen sonst nur selten.“

Die Art, wie wir diese Sendung produzieren, ist auch eine Botschaft an unsere Zuschauer: Wir interessieren uns für euch, für eure Lebenswelten, für die Probleme, die euch bewegen. Deswegen kommen wir zu euch!“

Der neue Nachmittag - Live aus dem mobilen Studio

Neue Sendung im rbb Fernsehen: Am 7. September 2015 startet das einstündige Nachmittagsmagazin „rbb UM4“ mit einem mobilen Studio in die Region - von Prenzlau nach Bad Liebenwerda, von der deutsch-polnischen Grenze über Berlin-Mitte bis nach Brandenburg an der Havel.

Die Moderatoren Susanne Tockan, Marc Langebeck und Arndt Breitfeld begrüßen die Zuschauerinnen und Zuschauer im Wechsel montags bis freitags um 16.00 Uhr live.

Novum im deutschen Fernsehen: Das mobile Studio

Mit der neuen Sendung bietet der rbb eine Mischung aus Information, Service und Unterhaltung mit hohem Regionalbezug: „rbb UM4“ ist Fernsehen und Erkundungstour zugleich, ganz nah bei den Menschen vor Ort und auf Augenhöhe mit dem Publikum.

„rbb UM4“ trifft dazu auf interessante Menschen mit ihren Geschichten, die den jeweiligen Ort aus einer subjektiven und unmittelbaren Perspektive erlebbar machen. Zu den festen Bestandteilen der Sendung gehören Beiträge und Reportagen über Land und Leute. Daneben gibt es praktische Tipps rund um die Themen Reisen, Kultur, Gesundheit sowie Freizeit und Empfehlungen für das rbb-Programm. Und beim täglichen Quiz können die Zuschauerinnen und Zuschauer zahlreiche Preise gewinnen.



rbb



Dabei betritt der rbb in der deutschen Fernsehlandschaft Neuland: Erstmals sendet mit „rbb UM4“ wochentags ein Magazin live aus einem mobilen Studio – das der Sendung einen unverwechselbaren Charakter gibt. Mit wenigen Handgriffen lässt sich der eingesezte 14 Meter lange Sattelzug umbauen, sodass in kurzer Zeit ein gläsernes, lichtdurchflutetes Fernsehstudio mit 33 Quadratmetern Fläche entsteht.

Erste Stationen von „rbb UM4“: Potsdam und IFA Berlin

Zum Start schickt das rbb Fernsehen die neue Sendung am Montag, dem 7. September 2015, auf den Luisenplatz in Potsdam. Tags darauf gastiert „rbb UM4“ auf der Internationalen Funkausstellung in Berlin. Und am 9. September berichtet das Magazin aus dem Havelland, genauer gesagt aus dem Schloss Ribbeck, das am folgenden Wochenende den Tag des offenen Denkmals feiert.

Weitere Stationen von „rbb UM4“:

Do. 10.09. Hafenküche Rummelsburg

Fr. 11.09. Liebenwalde, Marktplatz

Mo. 14.09. Marina Tempelhof

Di. 15.09. Neuruppin, Marktplatz

Moderation

Sie sind die Moderatoren von „rbb UM4“: Susanne Tockan, Marc Langebeck und Arndt Breitfeld begrüßen die Zuschauerinnen und Zuschauer ab dem 7. September im Wechsel montags bis freitags um 16.00 Uhr.

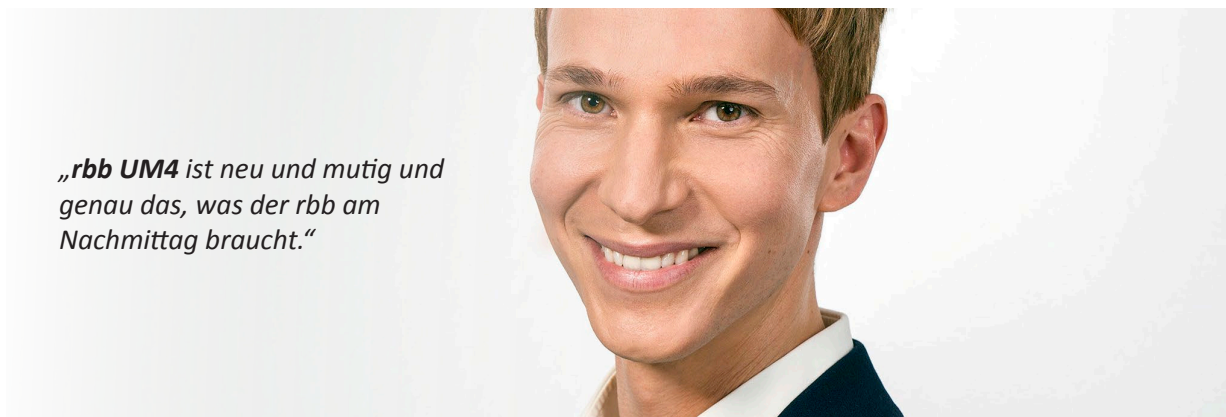


Geboren 1982 in Zaragoza in Spanien, begann **Marc Langebeck** noch als Schüler Ende 2001 das Jugendmagazin „Reläxx“ zu moderieren (ORB). Nach dem Abitur zog er nach Potsdam. Hier leistete er seinen Zivildienst in einem Pflegeheim. Von 2004 bis 2012 studierte er an der Universität Potsdam und der Freien Universität Berlin Geschichte, Kommunikationswissenschaft und Philosophie. Acht Jahre lang moderierte Langebeck das Büchermagazin „quergelesen“. Seit 2012 arbeitet er zudem als Reporter, Autor und Moderator für das Nachrichtenmagazin „Brandenburg aktuell“.



*„Das Konzept von **rbb UM4** gefällt mir, weil wir aus der Region berichten und trotzdem über den Tellerrand schauen.“*

Susanne Tockan wurde 1982 in Hennigsdorf geboren, studierte Germanistische Linguistik, Literatur und Erziehungswissenschaft. Neben ihrem Studium arbeitete sie als Nachrichtensprecherin und Moderatorin. Nach ihrem journalistischen Volontariat ging Susanne Tockan zum rbb Fernsehen. Als Live-Reporterin berichtet sie seit 2009 für zibb. Neben ihrer Arbeit vor der Kamera erzählt sie als Autorin von rbb-Fernsehbeiträgen persönliche, humorvolle und spannende Geschichten. Die Wahlpotsdamerin interessiert sich privat für Sport, insbesondere Kunstturnen und Tanz, mag historische Romane und ausgedehnte Landpartien durch Brandenburg.



*„**rbb UM4** ist neu und mutig und genau das, was der rbb am Nachmittag braucht.“*

Arndt Breitfeld wurde in Solingen geboren und lebt seit 1998 in Berlin. Nach dem Abitur studierte er Europäische Ethnologie, Publizistik und Anglistik und volontierte an der Electronic Media School (ems) in Potsdam. Arndt Breitfeld gehört seit 2006 zur „Abendschau“-Redaktion, wo er als freier Autor arbeitet und als Live-Reporter von Berliner Kino-Premieren, Demonstrationen und Kiez-Ereignissen berichtet. Seit Anfang 2014 moderiert er die Spätausgabe von „rbb aktuell“, gelegentlich Ausgaben von „rbb spezial“ und auch Sondersendungen, wie etwa beim Staatsbesuch der britischen Königin in Berlin.



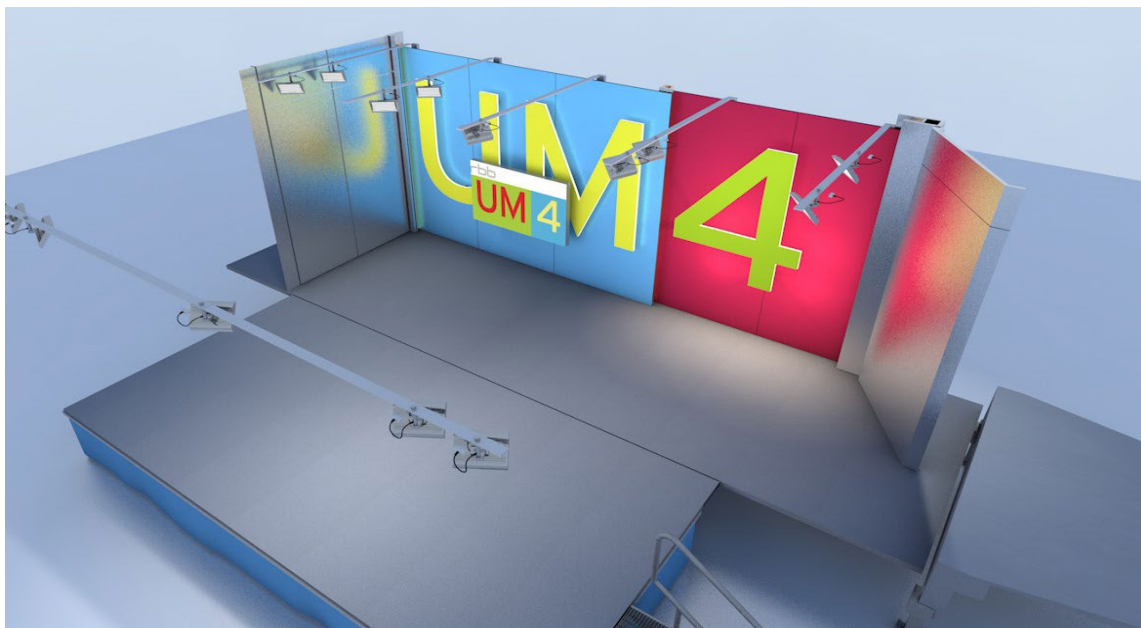
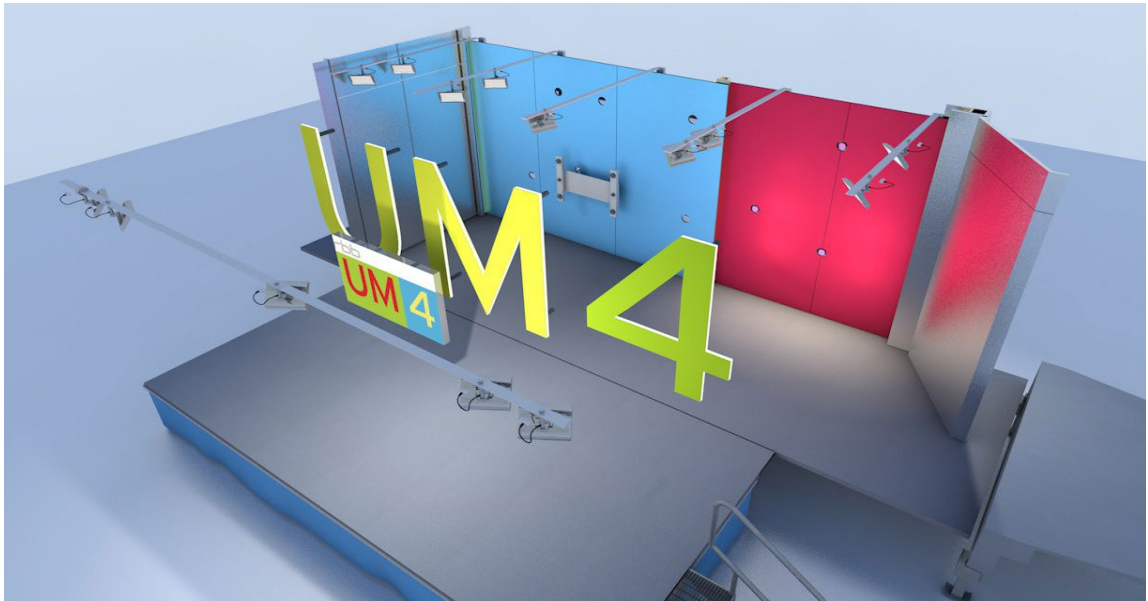
Design

Die Abteilung On-Air-Design des rbb entwickelte zusammen mit einer Kölner Designagentur das modulare, vierfarbige Logo der Sendung – eine Farbkombination aus Himmelblau, Zitronengelb, Fraise (Erdbeere) und Limette. Es ist sowohl im Innenbereich des mobilen Studios als auch auf der Außenklappe angebracht. Das Logo ist farbenfroh, fällt vor Ort auf und wirkt einladend. So entsteht eine wiederkehrende Bildmarke, die Zuschauerinnen und Zuschauer sofort mit „rbb UM4“ assoziieren können.

Für das Setdesign erhielt der rbb Unterstützung von Jürgen Bieling. Der renommierte Setdesigner gestaltete 2014 das neue Studio der „Tagesschau“ und besitzt langjährige Erfahrung im Ausbau von Trucks für Fernsehsendungen.

Durch den mobilen Charakter der Sendung ergaben sich besondere Herausforderungen an das Design: Die Leichtbaukonstruktion erforderte eine sehr genaue Planung. Da das Studio ständig in Bewegung ist, wirken teilweise erhebliche Kräfte auf die Studio-Einbauten. In Zusammenarbeit mit der Redaktion von „rbb UM4“ entwickelten die Designer ein Studiokonzept, das die größtmögliche Funktionalität für den Einsatz unterwegs bietet.

Die Studiorückwand für „rbb UM4“ ist tiefengestaffelt aufgebaut: Die Paneele dienen als Untergrund für die vorgesetzten, einsteckbaren großen Elemente „UM 4“. Da der rbb das mobile Studio auch für weitere Produktionen einsetzt, sind die Wände im Hintergrund austauschbar. Eine Kantenbeleuchtung, eine modulare Sofalandschaft und ein schwenkbarer, höhenverstellbarer Monitor ergänzen die Einrichtung.



Das mobile Studio

Kompakt, schnell, flexibel und vielseitig einsetzbar – das neue mobile Studio des Rundfunk Berlin-Brandenburg für „rbb UM4“ erlaubt die Produktion des Nachmittagsmagazins an einem beliebigen Ort.

Das Fahrzeug hat ein komplettes Fernsehstudio an Bord. Es ist in einem Sattelaufleger untergebracht, voll klimatisiert, im Winter komplett beheizbar und verfügt über ein kleines Redaktionsbüro und einen Maskenplatz.

Angekommen am Bestimmungsort, baut das Team den 14 Meter langen und 8,5 Tonnen schweren Sattelzug mit wenigen Handgriffen um, sodass in circa 45 Minuten ein gläsernes Fernsehstudio mit 33 Quadratmetern Fläche entsteht. Die Studiobühne lässt sich dazu zur rechten Seite hin 2,5 Meter weit ausklappen. Die Gesamtbreite des Fahrzeugs beträgt dann fünf Meter. Die Firma MOST-Fahrzeugbau rüstete im Auftrag des rbb dieses Fahrzeug speziell für den Einsatz als Fernsehstudio um.

Die Höchstgeschwindigkeit des Trucks liegt bei 80 km/h. Die Auf- und Abbauzeiten sind extrem kurz. Dadurch sind auch Produktionen am Rand des rbb-Sendegebiets möglich. An „übertragungsfreien“ Tagen ist das mobile Studio am rbb-Standort in Potsdam-Babelsberg stationiert. Dann können es auch rbb-Fernsehredaktionen oder die Hörfunkprogramme wie radioBerlin 88,8, Antenne Brandenburg, Fritz, Inforadio, Radioeins oder Kulturradio nutzen.

Modernste Fernsehtechnik auf kleinster Fläche

Gemeinsam mit dem mobilen Studio unterwegs ist die SP1 – die Smart-Production-Einheit 1. In einem Fahrzeug von der Größe eines Kleintransporters befindet sich eine komplette Mini-Regie mit modernster smarter Produktionstechnik: Der „TriCaster 8000“ vereint auf kleinem Raum komplexe Technik, für die bislang große Mengen an Equipment notwendig waren. Kleine HD-Kameras, kompakte Lichttechnik und ein eigenes Aggregat ermöglichen Live-Übertragungen an praktisch jedem beliebigen Ort.

Die technischen Features auf einen Blick:

Fahrzeug

- MOST-Promostar / Mercedes Sprinter
- Baujahr: 2009 / Umbau 2015
- Länge: 14 Meter
- Breite: 2,5 Meter / mit ausgefahrenem Studio 5 Meter, Höhe 3,3 Meter
- Gewicht: 8,5 Tonnen
- Geschwindigkeit: max. 80 km/h

Studioerweiterung

- Fläche 33 Quadratmeter
- Aufbau in circa 45 Minuten

Produktionstechnik/Ausstattung

- TriCaster 8000 (Bildmischer mit Vorschaumonitor)
- Wiedergabemöglichkeit von P2-Speicherkartenaufzeichnungen
- Drei Kameras: Panasonic AG-HPX255, HD
- Mobile Satellitentechnik für HD-Übertragungen zum Standort Potsdam
- Digitales Tonmischpult
- Vier drahtlose Mikrofone (Handmikrofon, Ansteckmikrofon oder Nackenbügel möglich)
- Drahtloses In-Ear-Monitoring
- Kommunikation mit dem Sendezentrum über Mobilfunknetz
- Ein 55"-LCD-Monitor eingebaut in die Dekoration
- LED-Scheinwerfer im mobilen Studio



Pressekontakt

rbb Presseteam

Tel: 030 / 97 993 - 12100

rbb-preseteam@rbb-online.de

Honorarfreie Pressefotos zu „rbb UM4“ und den Moderatoren der Sendung finden Sie auf www.ard-foto.de.

Weitere Informationen zur Sendung auf www.rbb-online.de/um4

Bildnachweis:

Seite 1: C. Nothelle: rbb/Christoph Michaelis, J. Riehle: rbb/Gundula Krause

Seite 2, 3: rbb

Seite 4: Gruppenbild Moderatoren: rbb/Gundula Krause, Marc Langebeck: rbb/Oliver Kröning

Seite 5: Susanne Tockan: rbb/Gundula Krause, Arndt Breitfeld: rbb/Oliver Kröning

Seite 6, 7 : rbb

Seite 9: rbb/Thomas Ernst